



Berlin, 02.04.2019

## Neues Präsidium der Jungen Akademie gewählt

### Entscheidung im Rahmen des Frühjahrsplenums

Im Rahmen des Frühjahrsplenums in Halle (Saale) haben die Mitglieder der Jungen Akademie ein neues Präsidium gewählt und einen neuen Sprecher bestimmt. Die einjährige Amtszeit des in Halle gewählten Präsidiums beginnt am 26. Mai 2019, einen Tag nach der jährlichen Festveranstaltung der Jungen Akademie. Aufgabe des Präsidiums ist unter anderem die Steuerung der strategischen Ausrichtung der Jungen Akademie, die im Plenum diskutiert und zur Umsetzung gebracht wird, sowie die jährliche Haushaltsplanung. Außerdem unterstützt und berät es die Sprecherin oder den Sprecher der Jungen Akademie bei der Repräsentation nach außen.

Folgende Mitglieder gehören zum zukünftigen Präsidium der Jungen Akademie:

- [Ulrike Endesfelder](#), Biophysikerin (Max-Planck-Institut für terrestrische Mikrobiologie & LOEWE Zentrum für Synthetische Mikrobiologie)
- [Lukas Haffert](#), Politikwissenschaftler (Universität Zürich)
- [Christian Hof](#), Biologe (Technische Universität München)
- [Philipp Kanske](#), Psychologe und Neurowissenschaftler (Technische Universität Dresden)
- [Ricarda Winkelmann](#), Klimaphysikerin (Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung & Universität Potsdam)

Auf Vorschlag des designierten Präsidiums wählten die Mitglieder anschließend Philipp Kanske, der bereits dem aktuellen Präsidium angehört, zum Sprecher der Jungen Akademie. „Im Jahr 2020 wird die Junge Akademie zwanzig Jahre alt. Eines unserer Ziele als neues Präsidium ist es, zurück und nach vorn zu schauen. Was hat zum Erfolg der Jungen Akademie beigetragen und sie zum Vorbild für die Gründung junger Akademien weltweit gemacht? Was sind die großen Probleme der Zukunft, und wie können wir als Junge Akademie zu deren Lösung beitragen? Der Dialog mit allen Teilen der Gesellschaft darüber ist uns wichtig; die Ideen, wie wir den Austausch noch weiter stärken können, sprudeln bereits. Und sonst? Feiern wollen wir den Geburtstag natürlich auch!“, so Philipp Kanske.



V.l.n.r.: Lukas Haffert, Ricarda Winkelmann, Ulrike Endesfelder, Christian Hof, Philipp Kanske. Foto: Die Junge Akademie

---

**Die Junge Akademie** wurde im Jahr 2000 als weltweit erste Akademie für herausragende junge Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler ins Leben gerufen. Ihre Mitglieder stammen aus allen wissenschaftlichen Disziplinen sowie aus dem künstlerischen Bereich – sie loten Potenzial und Grenzen interdisziplinärer Arbeit in immer neuen Projekten aus, wollen Wissenschaft und Gesellschaft ins Gespräch miteinander und neue Impulse in die wissenschaftspolitische Diskussion bringen. Die Junge Akademie wird gemeinsam von der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften (BBAW) und der Nationalen Akademie der Wissenschaften Leopoldina getragen. Sitz der Geschäftsstelle ist Berlin.

**Kontakt *Die Junge Akademie*:**

Anne Rohloff

Tel.: (030) 203 70-563

Email: [presse@diejungeakademie.de](mailto:presse@diejungeakademie.de)

[www.diejungeakademie.de](http://www.diejungeakademie.de)